

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

BMB-10.000/0245-Präs.3/2017

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 13879/J-NR/2017 betreffend Beraterverträge und sonstige externe Aufträge in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 des BMB, die die Abg. Mag. Albert Steinhauser, Kolleginnen und Kollegen am 14. Juli 2017 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 11:

- *Mit welchen Beratungsunternehmen oder externen Beraterinnen wurden in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017) in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich durch Sie, Ihrem Ministerbüro, allfälligen Amtsvorgängerinnen bzw. Ihr Ressort und allfälligen nachgeordneten Dienststellen (inkl. persönliche, strategische, Kommunikations- und Medienberatung) Verträge abgeschlossen?*
- *Was waren die konkreten Aufträge und Dienstleistungen der einzelnen Verträge bzw. worin besteht der konkrete Inhalt der Verträge mit den zu Frage 1. Genannten Unternehmen oder Personen?*
- *Aus welchem Grund wurden im Einzelfall in dem unter Frage 1 genannten Zeitraum externe Beraterinnen hinzugezogen bzw. Expertisen bzw. Dienstleistungsverträge in Auftrag gegeben und nicht hausinterne Beamte mit der Aufgabe betraut?*
- *Wurden in Ihrem Vollzugs- und Zuständigkeitsbereich in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017) Beratungsverträge unmittelbar mit Personen oder Unternehmen an den Personen beteiligt sind (mindestens 25%), die ehemalige (oder karenzierte) Kabinettsmitarbeiterinnen oder Beamte ihres Ressorts waren, abgeschlossen?*
- *Wenn ja, wie viele Verträge waren das und mit wem in welcher Höhe?*
- *Wie hoch waren die Kosten für die in Frage 1 genannten Beratungsaufträge und Expertisen im Einzelnen und in Summe in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017)?*
- *Welche dieser Verträge wurden über eine Ausschreibung und welche über die Einholung von Vergleichsangeboten vergeben?*
- *Welche Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem oder Forschungshintergrund (unter Anführung des Auftragsinhalts sowie der Zielsetzung sowie den festgelegten Zeitpunkt der Fertigstellung) wurden durch Ihr Ressort in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017) an wen vergeben?*

- *Was waren die konkreten Aufträge dieser Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge?*
- *Wie hoch waren die Kosten für diese Aufträge in den Jahren 2014,2015,2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017) im Einzelnen?*
- *Mit welchen Beratungsunternehmen, externen Beraterinnen oder Auftragsnehmerinnen im Zusammenhang mit der Erstellung wissenschaftlicher Studien oder sonstiger Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund bestehen zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung aufrechte Vertragsverhältnisse?*

Hinsichtlich der im Zeitraum 1. Jänner 2014 bis zum 31. Dezember 2014 abgeschlossenen Beratungsverträge (inkl. persönliche, strategische, Kommunikations- und Medien-Beratung) sowie vergebenen Studien, Expertisen, Untersuchungen und sonstigen Aufträgen mit wissenschaftlichem Hintergrund oder Forschungshintergrund wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 8140/J-NR/2016 verwiesen. In Ergänzung dazu werden nachstehend, sofern zum Stichtag 10. Juli 2017 eine Zuständigkeit des Bundesministeriums für Bildung gegeben ist, die bis zum 31. Dezember 2015 angefallenen Kosten/Ausgaben ausgewiesen:

Auftragnehmer	Bezahlte Kosten/Ausgaben 1.1.2014 bis 31.12.2015 inkl. Abgaben und Steuern in EUR
Franz Renner Media	40.920,00
The Skills Group GmbH	6.365,70
KiBiS Work-Life Management GmbH	9.600,00
TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH	2.100,00
Renate Wieser Coaching und systemische Beratung KG	5.406,00
Malik Management Zentrum St.Gallen GmbH	14.159,95
Comesio	1.500,00
Contrast management consulting	131.100,04
Mag. Ursula Newby	3.300,00
Agentur Steinbach	4.887,00
Michaela Sburny	990,00
2move	14.220,00
Julia Schriffel	1.200,00
biz:Consult	24.192,00
2move	7.584,00
LIGA für Kinder- und Jugendgesundheit	4.600,00
Institut für Kinderrechte und Elternbildung	25.000,00
MMag. Depauli	22.800,00
Universität Salzburg, School of Education, Ao.Univ.Prof. Dr. Franz Hofmann	10.000,00
Universität Salzburg, School of Education, Ao.Univ.Prof. Dr. Franz Hofmann	10.000,00
Univ.-Doz. Dr. Andrea Bramberger	20.000,00
Univ. Prof. Dr. Michael Holoubek	18.499,92
BDO Graz GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft	2.857,80
Malik Management Zentrum St. Gallen GmbH	32.694,04
Bundesanstalt Statistik Austria	44.000,00

Davon wurden keine Beauftragungen mit Personen im Sinne der Fragestellungen 4 und 5 abgeschlossen. Eine Auswertung nach und ein Herausfiltern von Unternehmen, an denen Personen der angesprochenen Art allfällig beteiligt sind, ist mit einem verwaltungsökonomisch vertretbaren Aufwand nicht zu bewältigen. Die Vertragsverhältnisse des Zeitraums 1. Jänner 2014 bis 31. Dezember 2014 sind zum Stichtag 10. Juli 2017 nicht aufrecht.

Hinsichtlich des Beauftragungszeitraums 1. Jänner 2015 bis zum 31. Dezember 2015 wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 7747/J-NR/2016 verwiesen, sofern zum Stichtag 10. Juli 2017 eine Zuständigkeit des Bundesministeriums für Bildung gegeben ist. Davon wurden keine Beauftragungen mit Personen im Sinne der Fragestellungen 4 und 5 abgeschlossen. Eine Auswertung nach und ein Herausfiltern von Unternehmen, an denen Personen der angesprochenen Art allfällig beteiligt sind, ist mit einem verwaltungsökonomisch vertretbaren Aufwand nicht zu bewältigen. Die Vertragsverhältnisse des Zeitraums 1. Jänner 2015 bis 31. Dezember 2015 sind zum Stichtag 10. Juli 2017 nicht aufrecht.

Hinsichtlich des Beauftragungszeitraums 1. Jänner 2016 bis zum 31. Dezember 2016 wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 11771/J-NR/2017 verwiesen. Davon wurden keine Beauftragungen mit Personen im Sinne der Fragestellungen 4 und 5 abgeschlossen. Eine Auswertung nach und ein Herausfiltern von Unternehmen, an denen Personen der angesprochenen Art allfällig beteiligt sind, ist mit einem verwaltungsökonomisch vertretbaren Aufwand nicht zu bewältigen. Folgende Vertragsverhältnisse des Zeitraums 1. Jänner 2016 bis 31. Dezember 2016 sind zum Stichtag 10. Juli 2017 aufrecht:

Auftragnehmer	Vertragsgegenstand/Auftragsinhalt (Titel)
Unique Public Relations	Strategische Medienkommunikation
Statistik Austria	Projekt Bildungs- und Erwerbskarrieren (Verbleibsmonitoring)
Domendos	Die neue Oberstufe
salzburgresearch Forschungsgesellschaft mbH	Machbarkeitsstudie Open Educational Resources

Hinsichtlich der im Zeitraum 1. Jänner 2017 bis zum 10. Juli 2017 abgeschlossenen Beratungsverträge (inkl. persönliche, strategische, Kommunikations- und Medien-Beratung), gegliedert nach Auftragnehmer, Vertragsgegenstand/Auftragsinhalt (Titel), Ergebnisse, bis zum 10. Juli 2017 angefallenen Kosten/Ausgaben wird auf nachstehende Übersicht verwiesen:

Auftragnehmer	Vertragsgegenstand/Auftragsinhalt (Titel)	Ergebnisse	Bezahlte Kosten/Ausgaben 1.1.2017 bis 10.7.2017 inkl. Abgaben und Steuern in EUR
KiBiS Work-Life Management GmbH	Durchführung des Re-Audits berufundfamilie im BMB zum Erhalt des (Voll-)zertifikats	offen	Keine
Pure Management Group	Strukturanalyse Bildungsdirektion	Leistung wurde erbracht	102.000,00

Domendos Consulting GmbH	Projektmanagement Unterstützung f. Projekt Ausbau der ganztägigen Schulformen	Leistung wird laufend erbracht	Keine
Pure Management	Konzeptionierung Lehrplanentwicklung 6_14	Leistung wird laufend erbracht	Keine
Mag. Ursula Newby	Sprachenpolitische Konsulententätigkeit	Leistung wird laufend erbracht	Keine
Mag. Birgitt Stolba	Beratung zur Weiterentwicklung von QE-Konzepten im Bereich Bildungsstandards	Leistung wurde erbracht	240,00
2move	Strategische Orientierung und Begleitung der SQA-Führungskräfte	Leistung wurde erbracht	4.674,00
ICG Integrated Consulting Group GmbH	Stakeholdermanagement und -kommunikation zur Digitalisierungsstrategie	Ergebnisse liegen vor	6.948,76

Hinsichtlich der im Zeitraum 1. Jänner 2017 bis zum 10. Juli 2017 vergebenen Studien, Expertisen, Untersuchungen und sonstigen Aufträgen mit wissenschaftlichem Hintergrund oder Forschungshintergrund, gegliedert nach Auftragnehmer, Vertragsgegenstand/Auftragsinhalt (Titel), Ergebnisse, bis zum 10. Juli 2017 angefallenen Kosten/Ausgaben wird auf nachstehende Übersicht verwiesen:

Auftragnehmer	Vertragsgegenstand/Auftragsinhalt (Titel)	Ergebnisse	Bezahlte Kosten/Ausgaben 1.1.2017 bis 10.7.2017 inkl. Abgaben und Steuern in EUR
FH Campus Wien	Schulsozialarbeit als Profession (Modul 3 und 4)	offen	6.000,00
Institut für Gesundheitsförderung und Prävention GmbH	Evaluation der Maßnahmen im Integrationstopf II im Rahmen der Rahmenkooperationsvereinbarung zum Thema Kinder- und Jugendgesundheit	offen	42.000,00
Univ.-Prof. Dr. Karl Wilbers	QIBB-Meta-Analyse	offen	Keine
Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung	Evaluation der Übergangsstufe an BMHS für Jugendliche mit geringen Deutschkenntnissen	offen	Keine
Institut für Höhere Studien	Evaluation der Länder-Bund-Initiative zur Förderung von Bildungsangeboten im Bereich Basisbildung und zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses – Initiative Erwachsenenbildung	offen	Keine
Österreichisches	Teilnahmedokumentation zur Berufsreifeprüfung	offen	Keine

Institut für Berufsbildungsforschung			
---	--	--	--

Davon wurden keine Beauftragungen mit Personen im Sinne der Fragestellungen 4 und 5 abgeschlossen. Eine Auswertung nach und ein Herausfiltern von Unternehmen, an denen Personen der angesprochenen Art allfällig beteiligt sind, ist mit einem verwaltungsökonomisch vertretbaren Aufwand nicht zu bewältigen. Folgende Vertragsverhältnisse des Zeitraums 1. Jänner 2017 bis 10. Juli 2017 sind zum Stichtag 10. Juli 2017 aufrecht:

Auftragnehmer	Vertragsgegenstand/Auftragsinhalt (Titel)
KiBiS Work-Life Management GmbH	Durchführung des Re-Audits berufundfamilie im BMB zum Erhalt des (Voll-)zertifikats
Domendos Consulting GmbH	Projektmanagement Unterstützung f. Projekt Ausbau der ganztägigen Schulformen
Pure Management	Konzeptionierung Lehrplanentwicklung 6_14
Mag. Ursula Newby	Sprachenpolitische Konsulententätigkeit
FH Campus Wien	Schulsozialarbeit als Profession (Modul 3 und 4)
Institut für Gesundheitsförderung und Prävention GmbH	Evaluation der Maßnahmen im Integrationstopf II im Rahmen der Rahmenkooperationsvereinbarung zum Thema Kinder- und Jugendgesundheit
Univ.-Prof. Dr. Karl Wilbers	QIBB-Meta-Analyse
Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung	Evaluation der Übergangsstufe an BMHS für Jugendliche mit geringen Deutschkenntnissen
Institut für Höhere Studien	Evaluation der Länder-Bund-Initiative zur Förderung von Bildungsangeboten im Bereich Basisbildung und zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses – Initiative Erwachsenenbildung
Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung	Teilnahmedokumentation zur Berufsreifeprüfung

Die Vergaben erfolgten entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2006 idgF.

Es gibt verschiedene Gründe, warum es notwendig ist, im Einzelfall externe Beratung bzw. externe wissenschaftliche Expertise zu einem bestimmten Thema heranzuziehen. Einerseits kann sich punktuell die Herausforderung stellen, dass zu ganz spezifischen Themenstellungen spezialisiertes Expertenwissen im Bundesministerium nicht vorhanden ist oder die vorhandenen Personalressourcen für die Wahrnehmung zeitlich begrenzter Aufgaben (zB. Projekt) nicht ausreichen; es wird dann eine externe Expertin oder ein Experte, die/der sich auf dieses Thema spezialisiert hat, herangezogen. Ein weiterer Grund, externe Unterstützung anzufordern ist, dass es zweckmäßig ist, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas auch den Blickwinkel eines Außenstehenden oder auch eines Betroffenen zu beleuchten. Auch dies erfordert die Beauftragung externer Beratung oder externer Expertise, um die Entscheidungsbasis durch von außen kommendes Fachwissen zu bereichern.

Die durch nachgeordnete Dienststellen allfällig erfolgten Beauftragungen könnten nur mit einem nicht vertretbaren Aufwand erhoben werden; zudem hat die Zentralstelle auch keinen Einfluss

darauf, weswegen um Verständnis ersucht wird, dass von einer diesbezüglichen Beantwortung Abstand genommen wird.

Zu Fragen 12 bis 14:

- *Hat Ihr Ressort in den Jahren 2014, 2015, 2016 und 2017 (Stichtag 10.7.2017) Verträge mit Kabinettsmitarbeiterinnen, die seit 2006 in Ihrem Ressort tätig waren bzw. karenziert oder ausgeschieden sind, oder Unternehmen, in denen diese verantwortlich tätig waren, abgeschlossen?*
- *Wenn ja, mit welchen Mitarbeiterinnen, für welche Zeiträume und mit welcher konkreten Bezeichnung des Auftrags bzw. der Dienstleistung?*
- *Wie hoch waren die jeweiligen Kosten (einzeln aufgeschlüsselt) dafür?*

Im Zeitraum 1. Jänner 2014 bis 10. Juli 2017 wurden keine Verträge mit Personen im Sinne der Fragestellung abgeschlossen. Eine Auswertung nach und ein Herausfiltern von Unternehmen, in denen Personen der angesprochenen Art verantwortlich tätig waren, ist mit einem verwaltungsökonomisch vertretbaren Aufwand nicht zu bewältigen.

Wien, 11. September 2017
Die Bundesministerin:

Dr.ⁱⁿ Sonja Hammerschmid eh.

